

Datum:**Kaserne:****Einheit:****Arbeitsbereich:****Arbeitsplatz/Tätigkeit:**

Werkstatt

Reparaturarbeiten /

Instandhaltung / Lagerung

Gefahrstoffgruppe

Öle und Schmierstoffe

Beispiel: Motorenöle, Getriebeöle, sonstige ölhaltige Schmiermittel und Schmierfette

Gefahren für Mensch und Umwelt



- Einatmen von Dämpfen kann zu Schwindel, Kopfschmerzen, Benommenheit bis zur Bewußtlosigkeit führen, bei direktem Kontakt Reizung der Haut, Augen und Schleimhäute
- Öl- und Schmiermittelprodukte sind brennbar/entzündlich, durchtränkte Materialien (Putzlappen, Kleidung) sind leicht entzündlich, durch Versprühen können zündfähige Dampf-Luft-Gemische entstehen



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- beim Umgang mit Ölen **Schutzhandschuhe**, bei Gefahr von Spritzern **Schutzbrille** mit Seitenschutz tragen
- Bildung von Dämpfen und Nebeln vermeiden
- Niemals getränkte Putzlappen in Arbeitskleidung stecken
- Zündquellen und offene Flammen fernhalten – nicht Rauchen
- beim Umfüllen Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen



Verhalten im Gefahrenfall



- **Geeignete Löschmittel:** CO₂-Löscher, ABC-Pulverlöscher benutzen (auf Umgebung abstimmen)
- **Besondere Gefahren bei Brand:** Niemals mit Wasser löschen. Bei CO₂-Löschern in kleinen Räumen Erstickungsgefahr durch Sauerstoffverdrängung.
- **Unbeabsichtigte Freisetzung:** Verschüttungen / Leckagen mit geeignetem Bindemittel aufnehmen (Spill Kit!), ausreichend Material verwenden um die gesamte ausgelaufene Flüssigkeit zu binden, getränktes Bindemittel in gekennzeichneten, dicht geschlossenen Abfallbehältnissen für POL sammeln, für gute Durchlüftung der betroffenen Räume sorgen, Zündquellen fernhalten - Explosions- oder Brandgefahr!

NOTRUF: 117 (Fire Department)
NÄCHSTES TELFON: _____

Erste Hilfe



- **Nach Augenkontakt:** Augen bei gespreizten Lidern 10 Minuten unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt konsultieren
- **Nach Hautkontakt:** Betroffene Hautpartien mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen, verunreinigte Kleidung entfernen, anschließend fetthaltige Hautschutzcreme verwenden
- **Bei Einatmen** an frische Luft bringen, ggf. Atemspende, Arzt konsultieren
- **Nach Verschlucken:** Sofort Arzt konsultieren, Erbrechen vermeiden

Sachgerechte Entsorgung



Mit Ölen und Schmierstoffen getränkte Putzlappen, Bindemittel etc. in beständigem, verschließbaren, gekennzeichneten POL Behälter sammeln. Altöle nur in den hierfür vorgesehenen Altölbehältern sammeln. Sammelbehältnisse stets dicht geschlossen halten.

Zusätzlich zu beachten

Spezielle Informationen hinsichtlich der möglichen Gefahren für Mensch und Umwelt sowie zu den Gefährlichkeitsmerkmalen der einzelnen Gefahrstoffe sind zusätzlich den entsprechenden **Sicherheitsdatenblättern (MSDSs)** der einzelnen Stoffe zu entnehmen. Für weitere Hinweise siehe auch „**Allgemeine Betriebsanweisung**“.